

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, den 16.5.2013

Ausbau der Sandbrinkstraße in Schierke läuft

Schierke gleicht in diesen Tagen einer Großbaustelle. Die südliche Ortsdurchfahrt entlang der Sandbrinkstraße wird aufwendig ausgebaut. Sie wird zukünftig die Verkehrsströme der Tagesgäste in Schierke aufnehmen und in das zentrale Parkhaus am Winterbergtor bringen. Die 1,6 km lange Straße wird durchgängig mit 5,50 m Breite ausgebaut. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7 Mio. €.

Bagger, Bohrgeräte und Transportfahrzeuge reihen sich an der Jugendherberge Schierke auf. Von dort wird der erste Bauabschnitt der Sandbrinkstraße bis zum Waldparkplatz fertiggestellt werden. Seit dem 22. April 2013 arbeiten die Mitarbeiter der ARGE Umwelttechnik & Wasserbau GmbH/STRATIE GmbH aus Blankenburg intensiv: grundlegende Baufeldberäumungen finden statt, d.h. Felsen müssen angetragen und abtransportiert werden, Stützmauerkernbohrungen werden bis zu 7 Meter in den Fels vorgenommen um später den notwendigen Halt zu geben. 2/3 der anfallenden Kosten hängen ursächlich mit den aufwendigen Stützmauersystemen im Bereich der Straße zusammen.

„Da der Bereich der Kalten Bode mit den Talwächterbäumen geschützt werden sollte, haben wir die Straßenachse in Richtung Berg verschoben. Dies ist natürlich mit erheblichen Erdbewegungen verbunden“, so Jörg Völkel als zuständiger Amtsleiter für das Tiefbauprojekt. „In den nächsten Tagen und Wochen kommt es auch zu erheblichen Lärmbeeinträchtigungen durch die notwendigen Arbeiten an den Felsen. Diese müssen zum Teil mit einem sogenannten „Specht“ in Kleinstarbeit verkleinert werden, um sie dann abzutransportieren. Wir bitten dafür alle Einwohner aber insbesondere die Touristen um Verständnis“, so Jörg Völkel. Im Moment wird unter der Woche von 07:00-17:30 Uhr gearbeitet. Im Laufe der Baumaßnahme kann es aber nochmals zu Änderungen und ggf. zu einem Zwei-Schicht-System kommen. „Nur dann können wir den Fertigstellungstermin im April 2014 halten“.

Der Startpunkt Jugendherberge ist deshalb gewählt weil im September der Baustart für das zentrale Parkhaus in Schierke erfolgen soll. Es soll zukünftig mit 715 Parkplätzen die Tagesgäste für den Ort und später für die Ganzjahresangebote am Winterberg beherbergen. Der gesamte Bauverkehr für das Parkhaus soll dann bereits über den ersten fertiggestellten Abschnitt der Sandbrinkstraße laufen.

Auch sonst wird im Ort fleißig gebaut. Die Fertigstellung der Brücken in Unter- und Oberschierke wird mit letzten Arbeiten und der Bepflanzung abgeschlossen. „Die Brücke in Unterschierke erhält roten Wein an ihre Säulen-sicherlich ein Hingucker im Herbst“, so Dagmar Tietz, die Bauleiterin der Gesamtmaßnahme. Bis September wird die neue Fußgängerbrücke am Hotel Bodelblick fertiggestellt, dann ist auch die Anbindung des unteren Abschnitts des Kirchbergs an das Fußgängerzonensystem fertig. Derzeit wird dort bereits gepflastert.

Eine große Bitte haben sowohl Planer als auch Baufirmen: „Radfahrer und Wanderer werden gebeten die Hinweise und Verbotsschilder auf der Baustelle zu beachten. Wir haben extra drei sichere Querungen der Baustelle geschaffen, um das Wandern und Radfahren ermöglichen zu können“, so Dagmar Tietz abschließend.